

VI. Romanze.

Jos. Renner jun. Op. 56.

Moderato.

Il. Man.

p

mf

f

rit.

a tempo
p I. Man.
f
p
ff
ff
rit.
a tempo
mf
mf
f
f
p II. Man.
p

First system of musical notation. The upper staff (treble clef) contains a melodic line with various intervals and accidentals. The lower staff (bass clef) contains a bass line. Dynamics include *mf* I. Man. and *mf*.

Second system of musical notation. The upper staff features triplet markings (3) and a *ff* *molto rit.* marking. The lower staff has a *f* marking.

Third system of musical notation. The upper staff is marked *II. Man.* and *p a tempo*. The lower staff has a *p* marking. Dynamics include *mf* and *mf*.

Fourth system of musical notation. The upper staff is marked *rit.* and *a tempo*. The lower staff has a *f* marking. Dynamics include *p*, *pp*, and *rit.*

Orgel-Compositionen

Verlag von F. E. C. Leuckart in Leipzig.

Adolph Hesse.
Ausgewählte Orgel-Compositionen.
Neue billige Ausgabe in 40 Lieferungen à 50 M bis M 1,50 netto.
Jede Lieferung ist einzeln zu haben. Prospect gratis.

Hesse-Album.
Auswahl der vorzüglichsten Orgel-Compositionen von
Adolph Hesse.
Herausgegeben von A. W. Gottschalg. In 3 Bänden quer 4°. Geheftet à M 3,— netto.

Chaconne
über BACH
für Orgel
von
Otto Barblan.
Op. 10. Preis M 3,—.

Sonate
Nr. 2 in Dmoll
für Orgel von
Max Reger.
Op. 60. Preis M 5,—.

Hieraus einzeln:
Nr. 2. Invocation (Grave con duolo).
A. für Orgel M 1,80; B. für Harmonium M 1,20.



Monologe.
Zwölf Stücke für Orgel
von
Max Reger.
Op. 63. In drei starken Heften à M 3,—.

Heft I. Herrn Hermann Dettmer gewidmet.
Praeludium; — Fuge; — Canzone; — Capriccio M 3,—
Heft II. Herrn Robert Frenzel gewidmet.
Introduction; — Passacaglia; — Ave Maria; —
Fantasie M 3,—
Heft III. Herrn Richard Jung gewidmet.
Toccata; — Fuge; — Canon; — Scherzo . . M 3,—
In diesen zwölf Stücken, wovon jedes einzelne ein
in sich abgeschlossenes Stimmungsbild von intensiver
Stärke entrollt, werden an die Technik des Spielers
keine grossen Anforderungen gestellt. Zur ersten Ein-
führung in die gewaltige Kunst Reger's sind daher seine
Monologe so geeignet wie kaum ein anderes seiner Werke
und darum ganz besonders willkommen und empfehlens-
werth.

Orgel-Compositionen von Max Gulbins.

p. 4. **Sonate Nr. 1** in C moll. Herrn Musikdirector Wilhelm Wolff
in Tilsit gewidmet M 4,—
p. 16. **36 kurze Choralvorspiele** zum kirchlichen Gebrauch.
Seinem Vater gewidmet netto M 2,—
p. 17. **Zwei Stücke** zum Gebrauch beim Gottesdienst oder in
Concerten. In einem Heft M 2,—
Einzeln:
Nr. 1. Brautzug. Marcia pomposa M 1,20
Nr. 2. Trauerzug. Marcia funebre M 1,—
p. 18. **Sonate Nr. 2** in F moll. Max Bruch gewidmet M 4,—
p. 19. **Sonate Nr. 3** in B dur. Herrn Udo Seifert in Dresden
gewidmet M 4,—

Orgel-Compositionen von Carl Piutti.

p. 1. **Sechs Fantasien** in Fugenform. In einem Heft . . . M 4,—
Einzeln:
Nr. 1 in C moll (a due soggetti) M —,75 Nr. 4 in G dur (al rovescio) . M 1,—
Nr. 2 in F dur M 1,— Nr. 5 in H moll (neue rev. Ausg.) M 1,—
Nr. 3 in F dur (a tre soggetti) M —,75 Nr. 6 in A moll M —,75
r. 1 und 2 Dr. Richard Pappeitz, Nr. 3 und 4 Dr. Oscar Paul, Nr. 5 und 6 Dr. Hermann
Kretschmar gewidmet.)
p. 2. **Acht Praeludien** (in F dur, A dur, G dur, G dur, D dur, C dur,
As dur, Odur). Professor Ernst Friedrich Richter gewidmet . . M 2,—
p. 3. **Orgel-Hymne** (in D dur). Professor Carl Riedel gewidmet M 2,—
p. 6. **Fünf Charakterstücke.** In zwei Heften:
Heft I. Am Busstag, G moll; Auf Weihnacht, G dur . . M 1,50
Heft II. Rogate, D moll; Passionsvorspiel, E dur; Passionsvorspiel,
F dur M 1,50

Orgel-Compositionen von Josef Rheinberger.

Op. 156. **Zwölf Charakterstücke** für Orgel.
Heft I: Praeludium; Romanze; Canzonetta; Intermezzo; Vision; Duett M 3,—
Heft II: In memoriam; Pastorale; Klage; Abendfriede; Passacaglia; Trauer-
marsch M 3,—
Op. 174. **Miscellaneen.** Zwölf Orgelvorträge. In zwei Heften.
Heft I: Romanze; Scherzoso; Aufschwung; Betrachtung; Agitato; Impro-
visation M 3,—
Heft II: Ernste Feier; Zwiangesang; Ricercare; Abendruhe; Melodia ostinata;
Finale M 3,—

Sonate **Sonate**
Nr. 1 in F moll Nr. 3 in F dur
für Orgel von
Karl Wolfrum.
Op. 4. (Josef Rheinberger gewidmet.) Op. 15. (Herrn Dr. theol. Herold gewidmet.)
Preis M 3,60. Preis M 2,50.

Karl Wolfrum vereinigt bedeutende selbstständige Erfindung und lebhaft Phantasie
mit künstlerischer Gestaltungskraft. „Er versteht es“, schreibt Professor Dr. J. G. Herzog,
„die Kunst der Alten mit dem gediegenen Modernen, Neuen zu verbinden.“
Karl Wolfrum, Op. 4, Nr. 3. Choral und Fuge aus der Sonate Nr. 1 in F moll
zu vier Händen mit Doppelpedal eingerichtet vom Componisten netto M 1,20
Karl Wolfrum, Bearbeitung von Eduard Kremser's alt niederländischen
Volksliedern für Orgel allein (mit beigefügtem Text). In einem Heft M 2,—
Daraus einzeln: Dankgebet „Wir treten zum Beten“ M 1,—